

Funktionsweise der LZB im Train Simulator auf der Strecke Münster - Bremen

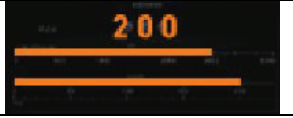
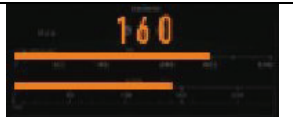

Bei einem Bremsweg von 1000 Metern ist bei der Deutschen Bahn AG (DB AG) eine Geschwindigkeit von 160 km/h zugelassen. Die Fahrzeuge des AddOns „GR 12 – Die moderne Rollbahn“ sind so ausgelegt, dass aus dieser Geschwindigkeit ein rechtzeitiges Anhalten vor einem haltzeigenden Signal möglich ist.

Nun werden in diesem Add-On aber auch Geschwindigkeiten bis 200 km/h gefahren. Um dennoch ein rechtzeitiges Anhalten zu ermöglichen, wurde in den Führerständen der Lokomotiven BR 101, 103 und 120 eine LZB-ähnliche Anzeige verbaut.

Die LZB (Linienzugbeeinflussung) ist bei der DB AG eine Einrichtung im Führerstand, die dem Lokführer u.a. über mehrere Kilometer mitteilt, wann das nächste Haltsignal zu erwarten ist. In diesem Add-On wird jedoch nur eine vereinfachte Darstellung der LZB verwendet.

Sie stellt aber trotzdem sicher, dass ein rechtzeitiges Abbremsen vor einem Ks1+Zs3, Hp2 oder Hp0 zeigenden Signal möglich ist.

Die LZB-Anzeige verfügt über drei Anzeigemöglichkeiten.

zwei waagerechte Striche mit der Zahl 200 (Freie Fahrt, Signale brauchen nicht beachtet zu werden)	
zwei waagerechte Striche mit der Zahl 160 (Vorsignale sind zu beachten)	
Anzeige ist leer ohne Zahl (Zug fährt signalgeführt, alle Signale sind zu beachten)	

Wird die Zahl 200 angezeigt, sind die folgenden Blockabschnitte frei und die Hauptsignale stehen auf Hp1. Man braucht auf keine Haupt- oder Geschwindigkeitssignale an der Strecke achten. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 200km/h.

Schaltet die Anzeige von 200 auf 160 um (dies kann nur an einem Hauptsignal geschehen), muss die Geschwindigkeit im folgenden Blockabschnitt (also bis zum nächsten Hauptsignal) von 200 km/h auf

160 km/h gesenkt werden. Die Anzeige 160 gibt eine empfohlene Höchstgeschwindigkeit von 160km/h vor und tritt in zwei Fällen auf:

- Die Streckenhöchstgeschwindigkeit beträgt 160km/h
- Ein Signal zwei Blockabschnitte weiter zeigt Halt oder eine Geschwindigkeitsbegrenzung

Erscheint während der Anzeige 160 an der Strecke ein Vorsignal in Stellung Vr0, Vr2, Ks2 oder Ks1+Zs3v, so sind diese und alle nachfolgenden Signale wieder voll zu beachten. Spätestens an diesem Signal oder am vorherigen Hauptsignal erlischt zugleich die Anzeige 160.